

Dingolfing

Große Spende für Hakuna Matata



Josef Sommersberger (Standortleiter) und Josef Burkart (Kaufmännischer Leiter) übergaben die Spende an den Vorsitzenden Markus Baumann und Kassiererinnen Anna Rott.

Hakuna Matata bedeutet in Swahili, der Landessprache Kenias so viel wie „keine Probleme“ oder auch „weniger Sorgen“. Dafür möchte auch der NAT Standort Dingolfing sorgen. So entschied sich das Unternehmen, seine alljährliche Spende zur Weihnachtszeit in diesem Jahr der lokalen Afrikahilfe „Hakuna Matata - Dingolfing für Kenia e.V.“ zukommen zu lassen.

Der Standortleiter Josef Sommersberger und der kaufmännische Leiter Josef Burkart überreichten die Spende an den Vorsitzenden Markus Baumann anhand eines symbolischen Spendschecks.

Aufgabe des Vereins ist es, die Probleme und Sorgen der örtlichen Bevölkerung im kenianischen Hochland zu verringern. Hierbei wurde er durch die NAT AG mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro tatkräftig unterstützt.

Denn in dieser Gegend, rund 150 Kilometer östlich von Nairobi gibt es keinen Tourismus und es ist eine der regenärmsten Regionen des Landes. So ist es die Regel, dass die nächste Wasserstelle rund 45 Minuten entfernt liegt. Die

Bewohner nehmen den täglichen Fußmarsch teilweise mit, aber auch ohne Esel auf sich, um nach langer Wartezeit an etwas Wasser zu kommen. Ein Brunnen in dem steinigen Gebiet würde den Bewohnern viel helfen, jedoch ist er schwierig zu bauen und entsprechend teuer.

Die Kassiererinnen des Vereins, Anna Rott freute sich sehr über die überreichte Summe und bedankte sich auch im Namen der unterstützten Dorfbevölkerung.

Der Vorsitzende Markus Baumann erklärte auch, dass ein Brunnen etwa 30.000 Euro kostet, da das Wasser in ca. 180 - 200 m Tiefe liegt und der Untergrund sehr felsig ist. Weiterhin muss die Wasserspeicherung, als auch der Betrieb einer Pumpe bei nicht vorhandener Stromversorgung gesichert werden. Der Bau des ersten Brunnens in Ndunguni ist für 2015 bereits fest geplant, jedoch ist der Verein nach wie vor für jede Spende dankbar, um ein Polster für Unvorhergesehenes oder auch bereits für das nächste Projekt zu haben. Interessierte erhalten Informationen bei Markus Baumann, Tel. 08731/8646101.